

INFORMATION

Kontakt

Inhaltliche Fragen

Dr. med. Barbara Hoffmann, MPH

Tel. 030/ 40 80 6 - 1400

E-Mail: b.hoffmann@aekb.de

Organisation und Anmeldung

Elke Höhne

Tel. 030 / 40 80 6 - 1402

E-Mail : e.hoehne@aekb.de

Post:

Ärzttekammer Berlin

Abteilung Fortbildung / Qualitätssicherung

z. Hd. Fr. Höhne

Friedrichstraße 16

10969 Berlin

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Kursplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Anmeldeschluss: 30.09.2017

Teilnahmeentgelt

Das Teilnahmeentgelt beträgt 500,00 €

Bitte überweisen Sie das Teilnahmeentgelt bis zum 30.09.2017 unter dem Verwendungszweck

FALL 17 + Name des TN

auf das Konto der Ärztekammer Berlin:

Deutsche Apotheker- und Ärztekammer eG

IBAN DE48 3006 0601 0001 1340 00

BIC (SWIFT-Code) DAAE DE DD

Bitte bringen Sie Ihre Fortbildungs-Barcode-Etiketten mit!

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung wurde mit 34 Punkten für die ärztliche Fortbildung von der Ärztekammer Berlin und mit 14 Punkten von der Registrierung beruflich Pflegender zertifiziert.

Veranstaltungsort

Ärzttekammer Berlin, Friedrichstraße 16, 10969 Berlin

SO KOMMEN SIE ZU UNS



Ihr Weg zu uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn U6 Haltestelle *Kochstraße* oder *Hallesches Tor*
Umsteigemöglichkeit von S- und Fernbahn in die U6 am Bahnhof *Friedrichstraße*
U1 Haltestelle *Hallesches Tor*

S-Bahn S1 / S2 / S25 Haltestelle *Anhalter Bahnhof* –
ca. 10 Min. Fußweg über *Stresemannstraße* und *Hedemannstraße*



Aus Fehlern lernen

Methoden der Fallanalyse

für

Schadenfälle

CIRS

M&M-Konferenzen

Blended Learning Seminar in zwei Modulen:

Online-Modul: 01.10.-01.11.2017

Präsenzmodul: 02.11.-04.11.2017

In Kooperation mit dem
Aktionsbündnis Patientensicherheit

KURSBESCHREIBUNG

Aus Fehlern lernen

Wie entstehen Fehler? Welche beitragenden Faktoren tragen zum Entstehen von Unfällen und schweren Zwischenfällen bei? Wie kann die Wahrscheinlichkeit, dass sich solche Fälle wiederholen, reduziert werden?

Gelegenheiten, aus Fehlern zu lernen, gibt es u. a. bei der Bearbeitung von Schadenfällen, CIRS-Berichten und Fällen in Morbiditäts- und Mortalitäts-Konferenzen (M&M-Konferenzen).

Die Basis des Lernens ist dabei immer eine systematische Analyse des jeweiligen Falls. Das dafür erforderliche systemische Verständnis zur Entstehung von Fehlerereignissen sowie praktische Fertigkeiten der Analyse und Bearbeitung von schweren Zwischenfällen, CIRS-Berichten und in M&M-Konferenzen werden in diesem Seminar vermittelt.

Methoden der Analyse

Anhand von Fallbeispielen wird die Technik der Prozessanalyse/Systemanalyse (root cause analysis) eingeübt. Besonderer Wert wird dabei auf die Betrachtung der Organisationsfaktoren – wie z.B. Sicherheitskultur, Arbeiten im Team, Kommunikation und Gestaltung von Arbeitsabläufen – gelegt.

Die theoretischen Grundlagen werden in Kurzvorträgen dargestellt. Über Fallbeispiele wird das relevante Wissen konkretisiert und in praktischen Übungen zur Fallanalyse vertieft. Dabei werden die Anwendungsfälle Schadenfall, CIRS-Bericht und M&M-Konferenz behandelt. Konzepte der Fehlerentstehung, Sicherheitskultur und Systemanalyse werden praxisnah diskutiert.

Die Blended Learning Fortbildung findet in zwei Abschnitten statt:

- Modul 1: Online - Einführung in die Thematik
- Modul 2: Präsenzseminar

Das Seminar wird gemeinsam mit dem Aktionsbündnis Patientensicherheit angeboten. **Es richtet sich an Angehörige aller Berufsgruppen im Gesundheitswesen und ist spezifisch auf den Krankenhausbereich ausgerichtet.**

PROGRAMMABLAUF

Online-Modul

Einführung – zwischen 01.10.2017 und 01.11.2017

Basiswissen Patientensicherheit und Einführung in die Analyse-Methode

Die Bearbeitungsdauer liegt bei 2-3 Stunden.

Präsenzmodul

Donnerstag, 02.11.2017 9:00 – 17:00 Uhr

- Einführung und erste Falldiskussion
- Basismodell Human Factors: Beitragende Faktoren und ihr Zusammenhang
- Methode der Fallanalyse nach dem London Protokoll: Daten gewinnen und darstellen
- Fallübung
- Beitragende Faktoren: Individuum

Freitag, 03.11.2017 09:00 – 17:00 Uhr

- Beitragende Faktoren: Arbeitsumgebung, Arbeitsplatz, Aufgabe, Patient
- Methode: Analyse beitragender Faktoren
- Fallübung
- Beitragende Faktoren: Organisation, Team und Führung, Kommunikation
- Juristische und haftungsrechtliche Aspekte der Analyse von unerwünschten Ereignissen

Samstag, 04.11.2017 09:00 – 15:30 Uhr

- Lernen aus Ereignissen: Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen
- Lernen aus Ereignissen: Analyse von CIRS-Fällen
- Von der Analyse zum Lernen der Organisation: Erfahrungen, Konzepte, Barrieren
- Evaluation und Ausblick

Wir behalten uns kleine Änderungen vor.

REFERENTINNEN und REFERENTEN

Dr. med. Barbara Hoffmann, MPH

Wissenschaftliche Leitung

Abteilung Fortbildung / Qualitätssicherung

Ärztchamber Berlin

Dr. phil. Dipl. Psych. Gesine Hofinger

Wissenschaftliche Leitung

Human Factors Forschung Beratung Training

Hofinger, Künzer & Mähler PartG, Ludwigsburg

Prof. Dr. med. Peter W. Gaidzik

Fachanwalt für Medizinrecht

Institut für Medizinrecht

Private Universität Witten/Herdecke

Prof. Dr. med. Michael Müller

Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin

St. Josefskrankenhaus Freiburg

Dr. med. Sibylle Semmler

Charité Universitätsmedizin Berlin, Operative Leitung Qualitäts- und Prozessmanagement, Stabsstelle der Klinikumsleitung